



text.ots.at
mobile.ots.at



Schnellsuche

Alle [Images](#) [Audio](#) [WebTV](#) [PDF](#) [Termine](#) [Pressestimmen](#)

Meistgelesene

weitere Portale

- Kontakt
- Impressum
- Politikerranking
- Produkte & Preise

- Einsenden
- Profisuche

APA-OTS Mailabo

email

Top-Themen

- [Menschrechte](#)
- [EURO 2008](#)
- [Treffpunkt Radio](#)

RSS POLITIKP

POLIS ONLINE

[Attingo Datenrettung GmbH](#) / 14.12.2007 / 09:30 / OTS0039 5 CI 0384 NEF0011 WI



Rache wegen Kündigung: Sabotagefälle haben sich verdoppelt

Utl.: Vernichtete Daten können von Datenrettern wiederhergestellt werden.

Wien (OTS) - Dass im Wirtschaftsleben mit immer härteren Bandagen gekämpft wird, merken auch jene, die hinterher aufräumen müssen: Die professionellen Datenretter des Wiener Hightech-Unternehmens Attingo etwa registrieren heuer einen starken Anstieg der Sabotagefälle. Dabei werden wertvolle Daten eines Unternehmens absichtlich von den eigenen Mitarbeitern gelöscht, der Datenträger formatiert oder neu installiert, mit dem Ziel der Firma zu schaden.

Das Motiv ist dabei Rache: Etwa wenn der Mitarbeiter gekündigt, versetzt oder wegrationalisiert wurde. Nicolas Ehrschwendner, Geschäftsführer der Attingo-Datenrettung weiß aus jahrelanger Erfahrung, dass Racheakte en vogue sind: "Wir registrieren heuer nahezu eine Verdoppelung von Fällen mit Sabotageverdacht." Selbst große Konzerne mit gut funktionierender IT-Abteilung sind oft nicht vor Attacken der eigenen Mitarbeiter gefeit. "Die Gefahr kommt leider oft von Innen", warnt Ehrschwendner.

Gerade vor dem Jahreswechsel kommt es immer wieder zu besonders vielen Racheaktionen: Denn da werden Beschäftigungsverhältnisse nicht verlängert, Kündigungen wirksam oder Mitarbeiter von der Konkurrenz abgeworben. Manchmal werden auch für das Unternehmen überlebenswichtige Daten nicht nur gelöscht, sondern zum neuen Arbeitgeber oder in die Selbstständigkeit mitgenommen.

Doch in solchen Fällen muss noch kein endgültiger Schaden entstehen: Denn auch vermeintlich gelöschte Daten können vom Spezialisten meist noch rekonstruiert werden: "Wir können in mehr als neunzig Prozent der Fälle Daten wiederherstellen", versichert Attingo-Geschäftsführer Ehrschwendner. Attingo ist einer der führenden europäischen Hightechbetriebe in der Datenrettungs-Branche mit einem modernen Reinraumlabor am Firmensitz in Wien-Döbling und Stützpunkten in Deutschland, Frankreich und England. In vielen Fällen kann nach einer forensischen Analyse bei Attingo sogar die an der Sabotage Schuldigen gefunden, bzw. schuldhaftes Verhalten nachgewiesen werden.

Was also tun, wenn Daten vernichtet wurden? Die richtige Verhaltensweise bei gelöschten Festplatten, Servern oder Raid-Systemen beschreibt Ehrschwendner so: "Am besten ist es, das System gar nicht erst hochzufahren und schon gar nicht versuchen, selbst Hand anzulegen." Der Grund: Jeder einzelne Vorgang im Betriebssystem - sogar das bloße Öffnen von Anwendungen - kann dazu führen, dass gelöschte Daten endgültig überschrieben werden, und dann nicht mehr rekonstruierbar sind. "Das Sicherste ist, das System abzuschalten und dem Spezialisten zur Analyse zu übergeben." Attingo bietet dafür in dringenden Fällen auch ein Rund-um-die-Uhr-Service an.

Pressefotos stehen honorarfrei bei Nennung der Quelle unter <http://www.atingo.com/at/datenrettung/datenverlust/presse.html> zur Verfügung.

Rückfragehinweis:

Attingo Datenrettung
Geschäftsführer DI. Nicolas Ehrschwendner
Telefon: +43 1 236 01 01
eMail: presse@atingo.com
Web: www.atingo.com

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0039 2007-12-14/09:30

140930 Dez 07

www.ots.at - www.gourmetpresse.at - www.politikportal.at - www.euroadhoc.at - www.tourismuspresse.at - www.presseportal.de - www.presseportal.ch

© Copyright APA-OTS Originaltext-Service GmbH und der jeweilige Aussender. Alle Rechte vorbehalten. [Disclaimer](#)

Diese Meldung:

- drucken
- e-mailen
- als pdf
- beobachten

Digitale Pressemappe:

[Attingo Datenrettung GmbH](#)

Themenverwandtes:

[Computer / Sicherheit / Technologie / Unternehmen](#)

Aktuelle

[GLOBAL 2000: Kyoto - Schiff trotz versuchter \[...\]](#)
15.12.2007 11:38
[Bali Road Map in finaler Kraftanstrengung \[...\]](#)
15.12.2007 11:19
[GROSZ: Skandal - Stadt Graz unterstützte \[...\]](#)
15.12.2007 11:17

weitere